

Nach dem Atomausstieg:

Welcher Energiemix ist richtig?

Was sind die Folgen für das Klima? Für die Verbraucher? Für die Unternehmen?

Darüber informieren und diskutieren mit uns:

- Rolf Bartels, Ressortleiter Energiepolitik der IG BCE**
- Stefan Lechtenböhmer, Forschungsgruppenleiter beim Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nachdem der Atomausstieg nach der Reaktorkatastrophe von Fukushima beschlossene Sache ist, beschäftigen uns wohl alle viele weitere Fragen: Wie kann ein globaler Temperaturanstieg mit katastrophalen Folgen für Umwelt und Menschen verhindert werden? Können die erneuerbaren Energien schnell genug ausgebaut werden? Sollen fossile Energieträger wie die Kohle, die zu unserem Organisationsbereich gehört, in Zukunft noch eine Rolle spielen? Was bedeutet die "Energiewende" für jeden von uns persönlich? Gefährdet sie die Arbeitsplätze?

Um uns solide zu informieren und offene Fragen fundiert diskutieren zu können, haben wir zwei ausgezeichnete Kenner der Materie eingeladen, die uns über die Position der IG BCE und Ergebnisse der Umweltforschung aus erster Hand berichten werden. Wir laden Euch herzlich dazu ein. Nutzt diese besondere Gelegenheit und bringt Kolleginnen und Kollegen mit.

Donnerstag, 9. Februar 2012, 17 Uhr
Verdi-Gebäude, Großer Saal
(Oelmühlenstr. 57, neben der AOK, Haltestelle Krankenhaus Mitte)

Es gibt einen kleinen Imbiss, deshalb bitte anmelden: entweder bei Euern Betriebsräten und Vertrauensleuten oder bei Wolfgang Herzog, Tel. 0521-68 607, Email: wolfg.herzog@web.de oder bei Udo Schneider, Tel. 0521-2 34 24, Email: schneiderblfd@versanet.de.